

Badische Landesbibliothek Karlsruhe

Digitale Sammlung der Badischen Landesbibliothek Karlsruhe

Karlsruher Tagblatt. 1843-1937 1896

116 (26.4.1896) Viertes Blatt

Karlsruher Tagblatt.

Nr. 116. Viertes Blatt.

Sonntag den 26. April

1896.

Bekanntmachung.

Nr. 39323. Maul- und Klauenseuche betreffend.

Wir bringen hiermit zur öffentlichen Kenntnis, daß nach Mitteilung des Groß. Bezirksamts Durlach vom 24. d. Mts. die Maul- und Klauenseuche in der Gemeinde Königsbach erloschen ist.

Karlsruhe, den 25. April 1896.

Groß. Bezirksamt.
Arnold.

21.

Bekanntmachung.

Die Herren Mitglieder des Bürgerausschusses werden zu einer öffentlichen Sitzung auf **Mittwoch den 29. April d. J., Nachmittags 3 Uhr,** in den großen Rathsaussaal eingeladen.

Tagesordnung:

Aufnahme eines 3% Anlehens von 2 Millionen Mark.

Karlsruhe, den 25. April 1896.

Der Oberbürgermeister.
Schneker.

Schumacher.

Sammlung für die Wasserbeschädigten.

An Gaben sind weiter eingegangen: bei Stefan Benz: von R. 3 M., Ungenannt 1 M., Ungenannt 3 M., Ungenannt 1 M., Ungenannt 3 M. 50 H., Ungenannt 1 M.; bei der Expedition der Bad. Landpost: 2. Ablieferung 67 M.; bei Stadtrat Glaser: von F. 1 M., Ungenannt 3 M., Architekt Eb. T. 5 M.; beim Bankhaus Ed. Koelle: von Geh. Rat Battelner 30 M.; zusammen bis jetzt 48951 M. 50 H. Den Wasserbeschädigten etwa noch zugehörte Gaben wollen baldgefl. abgeliefert werden, da beabsichtigt ist, die örtliche Sammlung zu schließen.

Waisenhaus.

An freiwilligen Gaben haben wir erhalten: 1. von Herrn Sekretär Koch dahier den Betrag von 3 M., 2. von den Herren Lipp & Morlok durch Nachlaß einer Rechnung im Betrage von 19 M. 60 H., 3. von Herrn Steinbrücker Wagner durch unentgeltliche Lieferung von Steinbrückerarbeiten. Wir sprechen für diese Gaben unseren verbindlichsten Dank aus.

Karlsruhe, den 20. April 1896.

Der Verwaltungsrath.
Boeckh.

Freiwillige Versteigerung.

Montag den 27. April 1896,

Vormittags 9 Uhr und Nachmittags 2 Uhr,

versteigere ich im Pfandlokale Waldhornstraße 19 im Auftrage des Herrn **Ludwig Grömminger** hier öffentlich gegen baare Zahlung:

einen größeren Posten Schuhwaren, sämtliche Artikel, als: Herren-, Frauen- und Kinderschuhe und Stiefel, Segeltuchschuhe, Turnschuhe, Radfahrerschuhe, Pantoffeln und alle Sorten Filzschuhe, sowie ein Firmenschild. Die Versteigerung findet voraussichtlich bestimmt statt.

Karlsruhe, den 24. April 1896.

Eisengrein, Gerichtsvollzieher.

Großh. Badische Staatseisenbahnen.

Verkauf von Bauplätzen.

Es ist beabsichtigt, eine Anzahl östlich der Rheinthalbahn, zwischen der Kaiser-Allee und der Moltkestraße dahier gelegene Bauplätze in nächster Zeit einer öffentlichen Versteigerung auszusetzen.

Den Plan über die Lage und die Eintheilung dieser Bauplätze, sowie die Kaufbedingungen können beim Großh. Bahnbaupinspektor, Bahnhofstraße Nr. 9 dahier, eingesehen und erhoben werden.

Karlsruhe, den 23. April 1896.

Generaldirektion.

Zwangsversteigerung.

Montag den 27. April d. J., Nachmittags 2 Uhr, versteigere ich im Pfandlokale Waldhornstraße 19 hier im Vollstreckungswege öffentlich gegen

baare Zahlung: 11 Bände Meyer's Konversationslexikon, neueste Auflage.

Karlsruhe, den 25. April 1896.

Fahrbach, Gerichtsvollzieher.

Bekanntmachung.

Der Druck von 2000 Schulverschreibungen auf den Inhaber nebst zugehörigen Zinscheinanweisungen und Zinscheinen soll an dasjenige Geschäft vergeben werden, welches in Bezug auf Qualität, Lieferungszeit und Preis die günstigsten Bedingungen stellt.

Bewerbungen sind spätestens bis

Donnerstag den 7. Mai ds. J.,

Vormittags 11 Uhr,

verschlossen und mit der Aufschrift: „Druck von Schulverschreibungen“ versehen, dahier einzureichen. Denselben müssen Papier, Druck, Zeichnungs- und Farben-Muster beigelegt sein.

Der Text für die Schulverschreibungen sowie die näheren Bedingungen können auf der Kanzlei des Stadtraths eingesehen werden.

Karlsruhe, den 25. April 1896.

Der Stadtrath.

Siegrist.

Schumacher.

Wohnungen zu vermieten.

* Bahnhofstraße 14 ist eine freundliche Mansardenwohnung, bestehend aus 3 Zimmern, Küche, Keller und Anteil am Waschhaus, auf 23. Juli d. J. zu vermieten. Zu erfragen daselbst im zweiten Stock des Hinterhauses.

* Göttestraße 9 ist im 2. Stock eine Wohnung, bestehend aus 4 Zimmern nebst Zugehör, Verfassung halber auf 1. Juli zu vermieten. Näheres im 3. Stock.

* Hardtstraße 2 und 2a sind schöne Wohnungen von 2 und 3 Zimmern nebst Zugehör billig zu vermieten. Zu erfragen in der Wirtschaft „Zum Falkenstein“.

* Morgenstraße 18 ist eine sehr schöne Parterrewohnung von 4 Zimmern, Küche, Keller und Mansarde, vollständig mit Gas versehen, an eine ruhige Familie auf 23. Juli zu vermieten. Näheres im 2. Stock daselbst.

* Scheffelstraße 62 (Neubau) ist im 2. Stock eine Wohnung von 3 Zimmern sammt Zugehör auf 1. oder 23. Juli zu vermieten. Anzufragen von Vormittags 1/9—1/12 Uhr. Näheres Friedensstraße 14 im 1. Stock.

* 61. Schirmerstraße 5 ist eine Herrschaftswohnung von 6 Zimmern, Babelabinet und dem üblichen Zugehör, Garten, mit oder ohne Stallung wegen Wegzug schon bis 15. Juni oder 23. Juli zu vermieten. Näheres im Laden.

* 21. Schützenstraße 50 ist im 3. Stock eine Wohnung von 4 Zimmern und Zugehör auf 23. Juli zu vermieten. Näheres Marienstraße 34 im Laden.

* Viktoriastraße 13 ist im 3. Stock eine Wohnung (Mansarde) von 3 Zimmern, nach der Straße gehend, Küche und Keller auf 23. Juli zu vermieten. Zu erfragen parterre.

* Werderstraße 67 ist eine freundliche Seitenbau-Wohnung von 2 Zimmern, Küche und Keller an ruhige Leute auf 23. Juli zu vermieten. Näheres im Vorderhaus, parterre.

* **Wilhelmstraße 2** ist eine schöne Wohnung, bestehend in 3 Zimmern mit Balkon und allem Zugehör, auf 23. Juli zu vermieten. Näheres Bahnhofstraße 20 im Laden.

* 3.1. Bähringerstraße 35 sind im 2. und 3. Stock je eine Wohnung von 3 Zimmern, Küche und Zugehör per 23. Juli zu vermieten. Zu erfragen im 1. Stock daselbst.

* Drei Wohnungen von je zwei Zimmern, Küche und Zugehör, wovon zwei Mansardenwohnungen und eine Wohnung im 2. Stock, sind, letztere auf 1. Juni, die beiden ersteren auf 23. Juli, zu beziehen. Näheres Karl-Wilhelmstraße 18 oder beim Ökonomiebesitzer am Durlacherthor.

Zu vermieten

Ludwig-Wilhelmstraße 4 eine Mansardenwohnung von 2 schönen, heizbaren Zimmern, Küche und Zugehör an eine kleine Familie. Näheres parterre. Ebenfalls wird ein Gartentisch mit Stühlen gesucht.

Rüppurrerstraße 16

ist im Atelierbau eine schöne Wohnung von 2 großen Zimmern, Küche und sonstigem Zugehör auf 1. Juli event. sofort an eine ruhige, kleine Familie zu vermieten. Näheres im Atelier daselbst. 2.1.

Herrschaftshaus

von 8 Zimmern nebst Zugehör, sowie Gartenanteil ist sofort preiswürdig zu vermieten. Näheres Hirschstraße 48 im 2. Stock.

Laden zu vermieten.

5.1. Kaiserstraße 121 ist auf 15. August oder Oktoberquartal ein Laden zu vermieten.

Das Lokal wird durch Umbau bedeutend vergrößert und ist Näheres bei mir zu erfragen.

Wilh. Boländer,
Kaiserstraße 121.

Wohnungs-Gesuche.

* Zwei Wohnungen, parterre oder 2. bis 3. Stock, von je 3-4 Zimmern werden auf Juli gesucht. Adressen mit Preisangabe sind unter Nr. 3298 im Kontor des Tagblattes abzugeben.

* In Mitte der Stadt wird eine Wohnung von 3-4 Zimmern von einem kinderlosen Ehepaar auf Juli zu mieten gesucht. Offerten mit Preisangabe unter Nr. 3300 an das Kontor des Tagblattes erbeten.

2.1. Eine hübsche Wohnung von 3 Zimmern nebst Zugehör wird im westlichen Stadtteil auf 1. Juli zu mieten gesucht. Offerten sind unter Nr. 3309 an das Kontor des Tagblattes erbeten.

* Eine Wohnung von 3 Zimmern nebst Zugehör wird zwischen Marktplatz und Baldbornstraße auf 1. Juli zu mieten gesucht. Offerten sind unter Nr. 3309 an das Kontor des Tagblattes erbeten.

Gesucht für sogleich oder Juni

eine schöne Wohnung von 8-10 Zimmern mit reichlichem Zugehör, möglichst Stallung, in guter Lage des westlichen Stadtteils. Anerbieten mit Preisangabe unter Nr. 3301 an das Kontor des Tagblattes erbeten. *3.1.

Zimmer zu vermieten.

* Adlerstraße 28 ist im Vorderhaus, eine Treppe hoch, ein schön möbliertes, zweifensstriges Zimmer sofort zu vermieten.

* Adlerstraße 32 ist ein einfach möbliertes Mansardenzimmer an ein solides Fräulein zu vermieten.

* Karlstraße 21 a ist ein gut möbliertes Zimmer an einen Herrn zu vermieten. Näheres daselbst, 3 Treppen hoch.

* Klauprechtstraße 16 ist ein möbliertes Parterrezimmer sogleich oder später zu vermieten.

* Leopoldstraße 29, Hochparterre, ist ein hübsch möbliertes Zimmer mit oder ohne Pension an eine Dame zu vermieten.

* 2.1. Ludwig-Wilhelmstraße 9 ist im 5. Stock rechts ein freundliches, möbliertes Zimmer sofort zu vermieten.

* Luisenstraße 64 ist im Seitenbau, parterre, ein möbliertes Zimmer mit 2 Betten an 2 ordentliche Arbeiter sofort zu vermieten.

* Markgrafenstraße 25 ist im 3. Stock ein Zimmer mit zwei Betten, auf die Straße gehend, an solbde Herren mit Kost zu vermieten. Aufgang links.

* Scheffelstraße 62 sind 2 fein möblierte Parterrezimmer mit separatem Eingang getheilt oder zusammen sogleich oder auf 1. Mai zu vermieten.

* Sostienstraße 13 ist im Vorderhaus, parterre, ein gut möbliertes Zimmer auf 1. Mai zu vermieten. Preis 15 Mark monatlich. Näheres daselbst.

* Steinstraße 12 ist im 4. Stock ein hübsch möbliertes Zimmer auf 1. Mai zu vermieten.

* Steinstraße 18, parterre, ist sofort ein einfach möbliertes Zimmer mit oder ohne Pension zu vermieten.

* Steinstraße 29 im neuen Seitenbau, 2 Treppen hoch rechts, ist auf 1. Mai ein gut möbliertes Zimmer an einen anständigen Herrn zu vermieten.

* Waldbornstraße 62 ist im 2. Stock links ein möbliertes Zimmer mit zwei Betten an einen oder zwei solide Arbeiter mit Kost sogleich oder auf 1. Mai zu vermieten.

* Werderstraße 5 ist ein gut möbliertes Zimmer, auf die Straße gehend, und ein gut möbliertes Mansardenzimmer sofort oder auf 1. Mai zu vermieten.

* Werderstraße 85 ist im 2. Stock links ein gut möbliertes Zimmer sofort oder auf 1. Mai an einen besseren Herrn zu vermieten. Ebenfalls ist ein gläser, gutprechender Vapagei billig zu verkaufen.

* Wielandstraße 20 ist im 2. Stock ein schön möbliertes, auf die Straße gehendes Zimmer an einen solchen Herrn auf 1. Mai zu vermieten.

* Wielandstraße 32 ist im 3. Stock ein Zimmer mit 2 Betten mit oder ohne Rest sofort zu vermieten.

* Wilhelmstraße 13 ist im 4. Stock links ein möbliertes Zimmer, nach der Straße gehend, sogleich oder später zu vermieten.

* Zu vermieten ein einfach möbliertes, freundliches Zimmer bei kleinerer Familie: Kaiserstraße 219.

* Ein einfaches, aber gut möbliertes Zimmer, nach dem markgräflichen Palastgarten gehend, ist an einen ordentlichen Herrn sogleich zu vermieten: Kreuzstraße 33, 4 Treppen hoch.

* An einen solchen jungen Mann ist ein einfaches möbliertes Zimmer auf 1. Mai zu vermieten: Kronenstraße 8, parterre.

Ein gut möbliertes Zimmer ist sofort oder auf 1. Mai zu vermieten. Näheres Kurvenstr. 14, 3 Treppen hoch.

* Ein freundlich möbliertes Zimmer, mit freier Aussicht in Gärten, ist an einen oder zwei solche Herren sofort zu vermieten. Zu erfragen Kurvenstraße 31 im 2. Stock.

* Ein freundlich möbliertes Zimmer bei ruhiger, kleiner Familie an einen anständigen Herrn oder Fräulein zu vermieten: Lessingstraße 48.

Ein möbliertes Zimmer im 3. Stock ist auf den 1. Mai zu vermieten: Waldstraße 7.

Ein unmöbliertes Zimmer ist auf den 1. Mai zu vermieten: Waldstraße 7.

Ein einfaches, freundliches Zimmer (Mansarde) ist mit Pension sofort billig zu vermieten. Näheres Waldstraße 22, Vorderhaus im 3. Stock.

2.1. Ein gut möbliertes Wohn- u. Schlafzimmer mit Klavier ist per 1. Mai zu vermieten: Bähringerstraße 9.

* **Douglasstraße 10** ist ein fein möbliertes Zimmer mit besonderem Eingang auf den 1. Mai zu vermieten. Näheres parterre rechts.

Zwei schön möblierte Zimmer sind sofort zu vermieten. Näheres Morgenstr. 22 im 2. Stock rechts. *2.1.

* **Wohn- und Schlafzimmer,** gut möbliert, auf die Kaiserstraße gehend, ist an einen oder zwei Herren auf 1. Mai oder später billig zu vermieten. Näheres Herrenstraße 17, eine Treppe hoch links.

* **Wohn- und Schlafzimmer,** gut möbliert, sind an einen solchen Herrn auf 15. Mai billig zu vermieten. Näheres Rüppurrerstraße 48 im 2. Stock links.

* **Ein Zimmer mit Kost** ist sogleich an einen solchen Arbeiter zu vermieten: Herrenstraße 2 im 2. Stock des Hinterhauses.

Mitbewohner-Gesuch.

* Kronenstraße 4 wird im 3. Stock des Vorderhauses zu einem solchen Arbeiter bis 1. Mai ein Mitbewohner gesucht.

Mitbewohner-Gesuch.

* Waldbornstraße 58 wird im 4. Stock links ein anständiger Arbeiter als Mitbewohner gesucht.

Schlafstelle zu vermieten.

* Schwanenstraße 24 ist im 2. Stock links eine Schlafstelle an einen solchen Arbeiter zu vermieten.

Zimmer-Gesuch.

* Ein Fräulein sucht ein möbliertes Zimmer für sofort zu beziehen. Offerten bittet man mit Preisangabe unter Nr. 3302 im Kontor des Tagblattes abzugeben.

Dienst-Anträge.

* Ein braves, fleißiges Mädchen wird sogleich oder auf 1. Mai gesucht: Schützenstraße 48.

* Ein fleißiges Mädchen, welches sich allen häuslichen Arbeiten unterzieht und Liebe zu Kindern hat, findet sogleich Stellung: Salosplatz 5, parterre.

* Ein anständiges, fleißiges Mädchen, welches Liebe zu Kindern hat und bürgerlich kochen kann, findet sofort Stelle: Bähringerstraße 60 a, „Burg Hohenzollern“, 4. Stock

Gesucht wird sofort ein zuverlässiges Mädchen, welches kochen kann und Hausarbeit versteht. Zu erfragen Douglasstraße 15 im 2. Stock von 9-11 und 2-3 Uhr.

* Ein Mädchen, welches etwas kochen kann, Waschen und Putzen versteht, findet sofort eine Stelle: Waldstraße 7 im Laden.

* Ein sauberes Mädchen, welches gut bürgerlich kochen kann, wird wegen Erkrankung des jetzigen sogleich gesucht. Näheres Hirschstraße 50, 1. Stock.

* Zu einem älteren Ehepaar wird ein jüngeres Mädchen, welches etwas nähen kann und in den Hausarbeiten bewandert ist, zum 1. Mai gesucht. Näheres Ludwig-Wilhelmstraße 11, eine Treppe hoch links.

* Wielandstraße 24 wird ein junges Mädchen, welches alle häuslichen Arbeiten verrichten kann, gesucht. Eintritt sogleich oder auf 1. Mai. Zu erfragen im Laden.

* Ein fleißiges Mädchen, welches waschen und putzen kann, wird sogleich in Dienst gesucht: Leopoldstraße 61.

* Ein jüngeres, fleißiges Mädchen findet bei kleiner Familie eine gute Stelle: Kaiserstr. 65 im Cigarrenladen.

Ein braves, ordentliches Mädchen, welches bürgerlich kochen kann und alle Hausarbeiten versteht, wird sofort oder auf 1. Mai gesucht. Gute Zeugnisse erwünscht. Näheres Amalienstraße 85, 1. Stock.

U. Sch. Köchinnen, Zimmer-, Haus-, Küchen- und Kindermädchen finden hier und auswärts gute Stellen durch **Urban Schmitt**, Erbprinzenstraße 3 im 2. Stock.

Dienst-Gesuche.

* Ein ordentliches Mädchen, welches bürgerlich kochen kann und gute Zeugnisse hat, sucht auf 1. Mai Stelle durch das Vermittlungsbüreau **M. Blinck**, Bahnhofstraße 26, parterre.

* Ein besseres Mädchen, welches gut bürgerlich kochen kann und alle Hausarbeiten verrichtet, sucht Stellung für hier oder auswärts. Zu erfragen Bähringerstraße 110 von 8-12 Uhr.

Gelder auf I. Hypothek in Posen jeder Höhe und auf **II. Hypothek** in Posen von 2000, 4000, 6000, 8000, 10000, 12000, 15000, 20000, 30000, 50000, 70000 und 150000 Mark sind per sofort oder später auszuliehen durch **Urban Schmitt**, Hypotheken-Geschäft, Erbprinzenstr. 3, 2. Stock. *

Kapital-Gesuch.

* 1700 Mk. werden auf ein Anwesen, welches sich auf dem Land in der Nähe von Karlsruhe befindet, zu 4 1/2 % zu leihen gesucht. Pünktliche Zinszahlung zugesichert. Offerten wolle man unter Nr. 3310 im Kontor des Tagblattes abgeben.

12000 Mark

zur II. Hypothek zu 4 1/2 % für sogleich aufzunehmen gesucht. Gest. Offerten unter Nr. 3306 an das Kontor des Tagblattes erbeten.

Wirth-Gesuch.

* Für eine gurgbare Wirthschaft werden tüchtige Wirthsleute, die schon mit Erfolg Wirthschaften geführt haben, gesucht. Zu erfragen Blumenstraße 23 im zweiten Stod.

Ein tüchtiger Maschinenschlosser

kann sofort bei mir eintreten.
B. Wirth, mech. Werkstätte, Gartenstraße 2.

Schlosser-Gesuch.

Zwei gute Arbeiter finden sogleich dauernde Beschäftigung bei J. Schreiner, Stefaniensstr. 21.

Tüchtiger Baublechner

findet dauernde Beschäftigung bei
21. J. Fuller, Steinstraße 4.

Schneider-Gesuch.

* Ein guter Arbeiter findet gute und dauernde Wochenstelle: 30 Waldstraße 30 im 2. Stod.

Stellen-Anträge.

*21. Einige tüchtige Anstreicher und Rieter gesucht: Stadt. Gaswerk II, Gottesau.

Tüchtiger Arbeiter,

Buchbinder bevorzugt, wird gesucht: Ettlingerstraße 11.

Restaurationsköchinnen,

tüchtige, finden gute Stellen durch Frau Höfler, Durlacherstraße 93.

T. Café- und Beiköchinnen!!!

finden sofort und auf 1. Mai sehr gute Stellen bei hohem Lohn. Näheres durch R. Tröster, Kreuzstraße 17.

H. Stellen finden:

Köchinnen, Kellnerinnen, mehrere Mädchen für Haus- und Küchenarbeit durch Frau Haist, Schwabenstraße 34.

Mädchen,

flehtig und reinlich, gesucht: Friedenstraße 13, parterre.

Stellen finden sofort:

ein junges Mädchen für ein Büffet, Zimmers, Haus- und Spülmädchen durch Frau Höfler, Durlacherstraße 93.

* Ein braves, ehrliches Mädchen für mein Gartenbüffet mit Trinkhalle findet Stelle.

Grüner Hof, Durlach.

Kellnerinnen,

6 bessere und 3 einfache, finden für hier, Rastatt und Baden sofort Stellen durch Frau Höfler, Durlacherstraße 93.

P. Eine gewandte, hübsche Kellnerin findet zum baldigen Eintritt sehr gute Stelle durch Joh. Petri, Bahnhofstraße 28.

Alte Brauerei Kammerer.

Eine einfache Kellnerin wird auf 1. Mai gesucht.
H. Eries.

Lehrling-Gesuch.

Ein junger Mann, welcher die Schlosserei erlernen will, kann eintreten bei J. Schreiner, Stefaniensstraße 21.

W. Hausbursche,

welcher auch zapfen kann, findet gute Stelle durch J. Wolfarth, Adlersstraße 5, eine Treppe hoch.

Bursche-Gesuch.

* Ein junger, flehtiger Bursche, welcher sich allen vorkommenden Arbeiten willig unterzieht, findet Stelle.
Grüner Hof, Durlach.

Monatsdienst

für ein jüngeres, unbeschäftigtes Mädchen zu vergeben für die Zeit von 1/2 bis 2 Uhr. Näheres Gartenstraße 23 im 1. Stod.

Junger Kaufmann,

mit sämmtlichen Bureauarbeiten vertraut, sucht unter bescheidenen Ansprüchen per sofort Stelle als

Bureau- oder Magazin-gehilfe (Anwaltsbureau nicht ausgeschlossen). Prima Zeugnisse sowie beste Empfehlungen stehen zu Diensten. Auch könnte eine kleine Kaution gestellt werden. Gest. Offerten unter Nr. 3308 an das Kontor des Tagblattes erbeten.

Ladenlehrstelle-Gesuch.

* Für ein talentvolles Mädchen aus guter Familie, welches sich gerne als Ladnerin ausbilden möchte, wird auf 1. Mai Lehrstelle gesucht. Näheres durch das Vermittlungsbureau A. Blint, Bahnhofstraße 26, parterre.

Empfehlung.

* Eine Frau, welche einige Tage frei hat, empfiehlt sich im Waschen und Bügeln; auch wird daselbst Wäsche angenommen. Zu erfragen: Mühlbutterstraße 32, Hinterhaus im 2. Stod.

Empfehlung.

Im Beknaben, Sticken und Tambouriren in und außer dem Hause nimmt noch Kunden an (pro Tag Mt. 1.50): Amalienstraße 6 im 2. Stod.

Empfehlung.

— Eine perfekte Kleidermacherin empfiehlt sich im Anfertigen von Damen- und Kindergarderobe in und außer dem Hause. Näheres zu erfragen: Kurvenstraße 14, 3 Treppen hoch.

Eine Dame,

welche 5 bis 6 Jahre an der Malerinnen-Schule studirt hat, wäre bereit, Photographien zu vergrößern. Näheres bei Mand Egremont, Göthestraße 1.

Verloren.

* Montag den 20. d. Mts. wurde eine kleine, runde Broche verloren. Der redliche Finder wird gebeten, dieselbe gegen Belohnung Herrenstraße 34 im 2. Stod recht abzugeben.

Verloren

wurde am Freitag von einem Dienstmädchen eine silberne Remontuhr mit Ketten. Der redliche Finder wird gebeten, dieselbe Kronenstraße 56 in der Wirthschaft abzugeben.

Verloren

wurde am Freitag Nachmittag ein goldenes Medaillon mit Damenportrait. Abzugeben gegen gute Belohnung im Restaurant Frankeneck.

Ein Bauplatz,

an der Klaupechtstraße gelegen, ist zu verkaufen: Herrenstraße 66, parterre.

Verkaufs-Anzeigen.

* Eine Schulbank, 1 großer Waschtopf, 2 große Kartoffelkisten und Verschiedenes ist zu verkaufen: Hirschstraße 46, parterre.

* Ein Doucheapparat mit drei Messingbrausen ist billig zu verkaufen. Zu erfragen im Kontor des Tagblattes.

* Ein fast neuer schöner Anzug, passend für einen sehr starken Herrn, 1 schwarzer Joppen-Anzug (Kammgarn), mehrere sehr schöne Fräcke, 1 goldene Damen-Remontuhr, sowie eine Partie schöne neue Sommer-Anzüge sind billig zu verkaufen: Schützenstraße 61 im zweiten Stod.

Ladeneinrichtung.

* Ein Erdölbehälter sammt Pumpe und Kanne, 1 Dezimalwaage und 1 großer Firmaschild sind preiswürdig zu verkaufen. Zu erfragen Kapellenstraße 42.

* Meyer's Conversations-Lexikon, 4. Aufl., 17 Bände, tabellos erhalten, ist billig zu verkaufen oder gegen ein gut erhaltenes

Pneumatik-Rad

umzutauschen. Gest. Offerten unter Nr. 3305 an das Kontor des Tagblattes erbeten.

Pflanzenkübel.

* Mehrere Pflanzenkübel sind zu verkaufen bei Heinrich Zink, Küfermeister, Waldhornstraße 45.

Abbruch.

21. Amalienstraße 31 sind von Montag den 27. d. Mts. an zu verkaufen: Thüren, Lambris, Fenster mit Läden, verschiedene Ofen, ein completter Pumpbrunnen, Ziegel und noch Verschiedenes.

Für Gärtner und Gartenbesitzer.
*21. Beim Abbruch Kaiserstraße 23 wird Strohlager billig abgegeben.

Abbruch.

Am Abbruch Kaiserstraße 23 ist gutes Baumaterial zu haben: Fenster, Thüren, Lambris, Ofen, Ziegel, Balken, Sparten, Schalbleien, Brennholz u.

*21. Eine chemische Fabrik sucht größeren Posten

Ammon. nitric. pur.

(Salpetersaures Ammoniak) abzuschließen; Abnahme jedesmal 5000—10000 kg. Leistungsfähige Fabriken werden ersucht, ihre Angebote nebst Muster unter Nr. 3304 an das Kontor des Tagblattes einzusenden.

Kauf-Gesuch.

Eine Garnitur, bestehend aus 1 Sopha und 6 Fauteuils, 1 Bettlade, 1 Koff, Matratze, Polster, 1 Schifftoniere, 1 Schrank, wird sofort preiswerth zu kaufen gesucht. Händler verbeten. Offerten unter Nr. 3285 an das Kontor des Tagblattes erbeten.

* Bezahle bedeutend mehr als die anderen Händler (im Auftrag eines Geschäftes) für getragene Herrenkleider, besonders Uniformen, Militäreffekten, Stiefel, alte Bücher, Papier, Eisen, Messing, Kupfer, Blei, Zink u. s. w. W. Landauer, Kaiser-Passage 20 im dritten Stod. Postkarte genügt.

Kassenschraub,

kleiner, wird zu kaufen gesucht. Offerten sind unter Nr. 3299 im Kontor des Tagblattes abzugeben. 21.

Leere

Weinflaschen

(lange)

werden angekauft: Douglasstraße 8 im Laden.

Bitte.

* Wer würde ein 1 1/2 Jahr altes Kind (Mädchen) um geringe Vergütung per Monat in Pflege nehmen? Adresse zu erfragen im Kontor des Tagblattes.

English.

„England! with all thy faults, I love thee still.“
WILLIAM COWPER.

Johann Döll,

Former Head Master of St. Martin's School, Cape Town,
* 23 Adlerstrasse.

*21. Eine Engländerin ertheilt Unterricht in ihrer Muttersprache, Conversation und Grammatik. Offerten unter Nr. 3303 nimmt das Kontor des Tagblattes entgegen.

Feinstes Thee- und Kaffeebrod, Rosinenbrekeln, Haselnushörnchen etc.
empfehlen täglich frisch

Georg Bauer,

Bäckerei und Conditorei,
Waldstraße 3.

Alle Sorten

Ruchen, Torten,

sowie feinstes

Stückbackwerk und Dessert

empfehlen täglich frisch

Georg Bauer,

Bäckerei und Conditorei,
Waldstraße 3.

Meine Geschäftszimmer sind von heute an
Kaiserstraße 205, II. Stod,
 über der badischen Handelsbank.
 Karlsruhe, den 26. April 1896.

L. Dammert,
 Rechtsanwalt.

21.

Frühjahrs-Paletots

in deutschen und englischen Façons
 zu 15, 16, 17, 18, 20, 22, 25, 28 bis 45 Mark
 empfiehlt die Herrenleiderfabrik

N. Breitbarth,
 Kaiser- und
 Lamm-
 straßen-Gde.

*31. **Bettfedern**

von Mt. 1.20 das Pfund an
 verkauft

Jacob Löwe, Adolf Löwe Sohn,
 Eingang Adlersstraße 18,
 2. Stod.

Glückauf!

In der Marienburger Lotterie fielen 1 Treffer mit
 800 M., 3 do. mit je 300 M., 5 do. mit je 150 M.
 und ca. 30 kleinere Gewinne in meine Kollekte und
 zahle ich diese sowie alle andern sofort aus.
 Listen à 10 Bfg. sind eingetroffen.

Nun empfehle noch:

Weimarlose	à	M. 1.-
Waimarklose	à	" 1.-
Meißen Dombaugeldlose	à	" 3.30
Darmstädter, Marienburger und Rensstädterlose	à	" 1.-
Stuttgarterlose	à	" 1.-
Offenburgerlose	à	" 2.-
Freiburger Münstergeldlose	à	" 3.-
Bad. Invalidengeldlose	à	" 2.-

auf 10 Stück 1 Freiloose.
 Wiederverkäufern höchsten Rabatt bei
Carl Götz,
 Hauptagentur und Lederhandlung,
 Hebelstraße 15.

Herr F. Hoffmann
 wird gebeten, vorzusprechen *

Privat-Mittagstisch.

*21. An einem guten bürgerlichen Mittags-
 und Abendtisch können noch einige Herren theil-
 nehmen; auch wird Essen über die Straße abgegeben:
 Kaiserstraße 195, 3. Stod.

Verein für ev. Kirchenmusik.

Montag Abend Gesamtprobe.

**85. öffentliche Sitzung der II. Kammer.
 Tagesordnung**

auf
 Montag den 27. April 1896,
 Nachmittags 3 Uhr.

1. Anzeige neuer Eingaben.
2. Fortsetzung der Beratung des Berichts der
 Budgetkommission über das Special-Budget
 - a. der Eisenbahnbetriebsverwaltung,
 - b. der Bodenseedampfschiffahrtsverwaltung,
 - c. über den Anteil am Reinertrag der Main-
 Neckar-Eisenbahn
 für die Jahre 1896 und 1897.
 Berichterstatter: Abg. Dr. Wildens.

3. Beratung der Berichte der Budgetkommission
 - a. über die summarische Nachweisung über den
 Fortgang des Eisenbahnbaues in den Jah-
 ren 1894 und 1895 und des hierfür aus den
 Mitteln der Eisenbahnschuldentilgungskasse
 bestrittenen Aufwandes.
 Berichterstatter: Abg. Hoffmann.
 - b. über das Budget der Eisenbahnbauverwal-
 tung für 1896 und 1897.
 Berichterstatter: Abg. Hoffmann.
4. Beratung des Berichts der Kommission für
 Eisenbahnen und Straßen über den Gesetzent-
 wurf:
 die Erbauung einer schmalspurigen Eisenbahn
 von Ottenheim nach Rehl nebst Abzweigung
 von Ottenheim nach Offenburg betr.
 Berichterstatter: Abg. Greiff.

(Aus der Karlsruher Zeitung.)

Ämtliche Mittheilungen.

Seine Königl. Hoheit der Großherzog
 haben Sich unter dem 15. April d. J. gnädigst bewogen
 gefunden, dem Dr. phil. Karl Wahmannsdorff in
 Heidelberg das Ritterkreuz 1. Klasse des Ordens
 vom Sächlinger Löwen zu verleihen.

Geschäfts-Verlegung und Empfehlung.

Andurch beehre ich mich, zur gefl. Kenntniznahme meiner geehrten Geschäfts-
 freunde und Gönner ergebenst mitzutheilen, daß ich ab 23. d. Mts. meine
 Geschäftslokaltäten vom Hause Bernhardstraße 5 nach den vollständig neu
 erbauten Lokaltäten

Karl-Wilhelmstraße 24

verlegt habe.

Gleichzeitig empfehle ich mich zur Ausführung sämtlicher in mein Fach
 einschlagender Arbeiten (Hochbau, Tiefbau, Reparaturen etc.) bei billigster Be-
 rechnung und solidester Herstellung.

Hochachtung

Albert Elkuch, Bangeschäft,
 Karl-Wilhelmstraße 24.

Eier! Eier!

* Zur bevorstehenden Einkaufszeit empfehle den Herren Conditoren, Bäckereien
 sowie einem hiesigen tit. Publikum meine als vorzüglich bekannte Waare in

Ober-Italiener Eier

zu den billigsten Tagespreisen.
 Durch direkten Bezug und wöchentliche Ladungen bin ich in der Lage, Jeder-
 mann die größten Vortheile zu bieten.

Ich bitte freundlich um geneigten Zuspruch.

J. Klumpf, Wwe., Eierimport,
 Bürgerstraße 19.

**Garten-
 Möbel**



und **Rollschutzwände**

empfehle zu billigen Preisen

Heinrich Lange,

28 Herrenstrasse 28.

Anerkannt beste und billigste Bezugsquelle Karlsruhe's.

Anzüge

für Herren

in allen Größen und Weiten und in allen nur denkbaren Stoffen und Farben, ein- und zweireihige Façon, in Sack-, Jaquet- und Gehrock-Form,

desgleichen für

Knaben- und Jünglinge

empfehlen in überaus großer Auswahl zu ganz besonders billigen Preisen

Spiegel & Wels,

Kaiserstraße 76, Marktplatz.



Streng feste Preise.

Streng feste Preise.

Standesbuch-Auszüge.

Eheaufgebot:

24. April. Philipp von Legat von Düsseldorf, Secondelieutenant in Saarburg, mit Elisabeth von Grone von Berlin.

Eheschließungen:

- 25. April. Georg Zimmermann von Schwabenheim, Finanzassessor in Mannheim, mit Elisabeth Treutlein von hier.
- 25. " Xaver Dreher von Boondorf, Bierbrauer hier, mit Friederike Schmitt von Gondelsheim.
- 25. " Heinrich Bernhardt von hier, Schlosser hier, mit Christina Ruf Wittwe von Ritterslautern.
- 25. " August Fuchs von Heitersheim, Schlosser hier, mit Sofie Steinbach von Untermischheim.
- 25. " Rudolf Büchtele von hier, Posthilfsbote hier, mit Luise Stegel von Dettshelm.
- 25. " Max Wiedemann von Ulm a. D., Glaser hier, mit Lisette Keck von Tülingen.
- 25. " Heinrich Rösch von hier, Maurer hier, mit Theodora Meier von Neuweiler.
- 25. " Jakob Böller von Münzesheim, Bahnarbeiter hier, mit Katharina Schüle von Münzesheim.
- 25. " Wilhelm Heuser von Binkenheim, Maschinenarbeiter hier, mit Ernestine Müller von Bahnbrüden.

Geburten:

- 20. April. Elli Ottilie, Vater Henry Majendie, Kunstmaler.
- 21. " Ida Karoline, Vater Josef Hager, Weichenwärter.
- 22. " Konrad Emil, Vater Konrad Christian Steinbach, Bahnarbeiter.
- 22. " Marie Anna, Vater Gustav Kettenbach, Tagelöhner.
- 22. " Rosalie, Vater Adolf Rosenberger, Kaufmann.
- 22. " Gustav, Vater Karl Friedrich Haber, Metallschleifer.

Todesfälle:

- 24. April. Heinrich, alt 7 Monate 1 Tag, Vater Albert Probst, Schlosser.
- 24. " Friedrich Ostermeier, Schuhmacher, ledig, alt 20 Jahre.
- 25. " Marie Schwarz, alt 54 Jahre, Ehefrau des Fabrikarbeiters August Schwarz.

Geschäftsempfehlung und Verlegung.

Einem geehrten hiesigen Publikum die ergebene Mittheilung, daß ich die **Bäckerei Gottesauerstraße 7**

käuflich erworben und in Selbstbetrieb übernommen habe. Ich werde bemüht sein, meine werthen Abnehmer stets durch Verabreichung nur guter, schmackhafter Waare zu befriedigen. Indem ich bitte, das mir in meinem früheren Geschäft Lessingstraße 3 in so reichem Maße geschenkte Vertrauen auch in meinem neuen Lokale bewahren zu wollen, empfehle ich mich

hochachtungsvoll
W. Wenz.

Fein-Bügel-Kurs.

Auf mehrfache Nachfragen den verehrlichen Damen zur gefl. Nachricht, daß ich stets **Bügel-Unterricht** ertheile und findet jeweils am 1. und 15. jeden Monats ein 14 tägiger Kurs statt, in welchem die Damen nach Belieben ihre Wäsche mitbringen können. Anmeldungen werden zu jeder Zeit entgegengenommen. Achtungsvoll

Fran Nettchen Nies,
Steinstraße 29.

Atteste hiesiger Damen liegen auf.

Tüchtige Verkäuferin

suchen per sofort

Geschwister Knopf.

Badischer Hof.

Gebe unter'm 27. d. Mts. die Wirthschaft zum "Badischen Hof" auf. Indem ich für das mir in der kurzen Zeit in so reichem Maße entgegen gebrachte Wohlwollen bestens danke, zeichne

hochachtungsvoll

Alfred Schüssler,
Meßgermeister.

Bei günstiger Witterung heute Mittag 12 Uhr auf dem Schloßplatz

Parade-Musik.

Grenadier-Kapelle.

Großherzogliches Hoftheater.

Sonntag den 26. April. II. Quartal. 58. Abonnements-Vorstellung. (Mittel-Preise.) **Die Eugenotten.** Große Oper mit Ballet in 5 Aufzügen von Eugen Scribe. Musik von Giacomo Meyerbeer. Marcel: Herr Wiegand, vom Königl. Hoftheater in München, als Gast. Anfang 1/2 7 Uhr. Ende nach 10 Uhr.

Dienstag den 28. April. II. Quartal. 59. Abonnements-Vorstellung. (Kleine Preise.) **Das Fräulein von Sciglière.** Schauspiel in 4 Akten von J. Sandeau. Deutsch von Heinrich Laube. Anfang 1/2 7 Uhr.

Mittwoch den 29. April. Theater in Baden. 31. Abonnements-Vorstellung. Neu einstudiert: **König Lear.** Trauerspiel in 5 Akten von Shakespeare. Nach den Uebersetzungen von H. Vof und Schlegel-Lied. Anfang 6 Uhr.

Donnerstag den 30. April. II. Quartal. 60. Abonnements-Vorstellung. (Kleine Preise.) **Maurer und Schlosser.** Oper in drei Akten nach dem Französischen des Scribe von F. Elmenreich. Musik von Auber. Anfang 1/2 7 Uhr.

Freitag den 1. Mai. II. Quartal. 61. Abonnements-Vorstellung. (Kleine Preise.) Neu einstudiert: **Das Urbild des Tartüffe.** Lustspiel in 5 Akten von Karl Gutzkow. Anfang 1/2 7 Uhr.

Samstag den 2. Mai. II. Quartal. 62. Abonnements-Vorstellung. (Kleine Preise.) **Nelegirte Studenten.** Lustspiel in vier Akten von Roderich Benedix. Anfang 1/2 7 Uhr.

Sonntag den 3. Mai. 10. Vorstellung außer Abonnement. **Lohengrin.** Große romantische Oper in 3 Akten von Richard Wagner. Anfang 6 Uhr.

Vormerkung zu den Vorstellungen im Hoftheater Karlsruhe nimmt das Vormerkbüreau jeweils von 8—12 Uhr Vormittags und von 3—5 Uhr Nachm. bis längstens 12 Uhr Mittags des betref. Vorstellung vorhergehenden Tages und zwar nur an Werktagen entgegen. Bei schriftlicher Bestellung ist der Betrag für die gewünschten Karten und die Vormerkgeld (35 Pfg. für jede Karte) sowie 5 Pfg. für eine Antwortpostkarte durch Postnachnahme an das Vormerkbüreau einzubringen.

Reichshallentheater.

Direktion Hölzle.
Sonntag den 26. April 1896.
Heimath.

Schauspiel in 4 Akten von Hermann Sudermann.
Kasseneröffnung 7 1/2 Uhr. Anfang 8 Uhr.
Siehe Plakatsäulen.

Fremde

übernachteten vom 24. bis 25. April.

Alte Post. Kofel, Lehn, m. Frau v. Ravensburg, Hermann, Lehn, v. Kaiserlautern. Koppel, Kellner v. Rastatt. Schwerm, Stud. v. Mühlheim. Herr, Kaufm. v. Wetzlar. Sedlmayer, Kfm. v. Rempfen. Jarrisser, Kfm. v. Hamburg. Legow, Kfm. v. Luxemburg.
Bratwurstdöckle. Hornemann, Kfm. v. Köln. Gibrich, Kfm. v. Frankfurt. Bresin, Kfm. v. Wehring. Wagner, Kfm. v. Stuttgart. Wehrlein, Metzger von Herrenberg. Gasser, Spitzmeister, v. Kirchheimbolanden. Gebhardt, Hauptm. m. Frau v. Gailmanskwell. Kunsterau, Commis v. Basel. Hertel, Metz. v. Straßburg. Bäuer, Glarnerfabr. v. Oberamstadt.
Darmstädter Hof. Weilmann, Arch. v. Wehring. Trud, Stud. v. Heidelberg.

Drei Könige. Haas, Ing. v. Nürnberg. Köntger, Tuchmacher v. Neustadt. Greiner, Mont. v. Basel. Theissen, Kfm. v. Rachen. Doll, cand. jur. v. Wehring. Köp, Lehrer v. Rastatt.

Erbringen. Lettinger, Generalleut. v. Stuttgart. Müller, Brennerleib. v. Rastatt. Febr. v. Bodman. Mühl. d. 2. Kammer v. Baden. Burkmahl, Reg. Rath v. Erfurt. Tuitmann u. Dach, stud. jur. v. Breslau. Kempte, Maler u. Photogr. v. Freiburg. Bona, Hauptm. d. Spanien. Krause, Kfm. v. Stuttgart. Neuter, Kfm. v. Neutlingen. Rischbaum, Kaufm. v. Franzenberg. Giercher, Kaufm. v. Betsch. Giesl, Kfm. v. Mainz. Reichert, Kfm. v. Berlin.

Geist. Klingelhöffer, Kfm. v. Rheydt. Kleiner, Lylian u. Göhring, Kf. v. Stuttgart. Felder, Kfm. v. Straßburg. Blum, Kfm. v. Kaiserlautern. Schide, Kfm. v. Rastatt. Schömann u. Wagner, Kf. v. Frankfurt. König, Kfm. v. Kreuznach. Ahner u. Friedrich, Kf. v. Wehring. Wirsing, Kaufm. v. Berned. Becker, Kfm. v. Wehring. Schatz, Kfm. v. Giesfeld. Arch, Kaufm. v. Düsseldorf. Degler, Kfm. v. Dentsdorf. Willau, Lehrer m. Schwester v. Barmen. Albi, Kfm. v. Rempfen. Neer, Stud. v. Rastatt.

Goldener Adler. Pörting, Ing. v. Offen. Maier, Insp. v. Wehring. Uhlig, Kfm. v. Nürnberg. Schmidt, Kfm. v. Achem. Einwald, Forsthand. v. Forstheim.

Goldener Karpfen. Ehrenmann, Finanzprakt. v. Achem. Felmsch, Cond. v. München. Dintel, Lehrer v. Wehring. Tröndle, Bahnassistent v. Immendingen. Maier, Kfm. v. Straßburg. Grebner, Kfm. v. Berlin.

Goldene Traube. Baum, Kfm. v. Heidelberg. Streng, Kfm. v. Speyer. Gittel, Kfm. v. Forstheim. Red, Koch v. Giesfeld.

Grüner Hof. Reuter, Kfm. v. Achem. Wuth u. Strauß, Kf. v. Mannheim. Brauer, Kfm. v. München. Horn, Kfm. v. Frankfurt. Kir, Kfm. v. Hannover. Holländer, Kfm. v. Breslau. Weil, Kfm. v. Altleiningen. Had, Reiss v. Insp. v. Forstheim. Janica, Radf. v. Hamburg.

Hotel Germania. Schöder, Oberreg. Rath a. D. m. Fam. v. Köln. Frau von Deningen m. Tochter v. München. Gots, Direct. u. Maier, Kfm. v. Düsseldorf. Beck, Radf. v. Nürnberg. u. Lualta u. v. Spöcher, Kunst v. Büsch. Reinhard, stud. techn. v. Wehring. Miquels, Bild. a. Wehring. Frau Wittenstein m. Begl. v. Giesfeld. Reif, kais. Generalconsul, G. Ludenburg. Vanter, u. G. Ludenburg. Comm. Rath v. Mannheim. Febr, Bankier, u. Dr. Jäger, Arzt v. Freiburg. Blasfeld, Kfm. v. Sassenheim. Reichberger, Kfm. v. Frankfurt. Fepl, Kfm. v. Berlin.

Hotel Gröffe. Ballet, Schausp. u. Fr. Ballet. Priv. v. Wiesbaden. Goldmann, Kfm. v. Giesfeld. Pfister v. Wehring. Kf. v. Köln. Klus u. Klerberg, Kf. v. Wehring. Claus, Kfm. v. Jittau. Dietrich, Kfm. v. Giesfeld. Rose, Kfm. v. Rastatt. Gotsgetreu, Kfm. v. Giesfeld. Seper, Kfm. v. Kassel. Leiser, Kfm. v. Giesfeld. Wegmann, Kfm. v. Wehring. Kattender, Kfm. v. Mannheim. Klein, Kfm. v. Hannover.

Hotel Leicht. Neper, Kfm. m. Frau v. Freiburg. Radlat, Kfm. v. Wien. Groß, Kaufm. v. Wehring. Weimer, Priv. v. Regensburg. Zeig u. Reis, Kf. v. Mannheim. Vöble, Kfm. v. München. Berg, Kfm. v. Stuttgart. Brink, Kfm. m. Frau v. Osnabrad.

Hotel Luth. Brenken, Kfm. v. Dillig. Dillig, Kfm. v. Wehring. Schattenberg, Kfm. v. Wiesbaden. Herper, Kfm. v. Giesfeld. Lehmann, Weiser, Kf. u. Hang. Insp. v. Mannheim. Waplinger, Kfm. v. Stuttgart. Herzog, Kfm. v. Frankfurt. Marx, Kfm. v. Gannstatt. Behold, Beamter v. Wehring. Leper, Ing. v. Straßburg. Jahn, Arch. v. Heidelberg. Wenpler, Steinbruchbes. v. Landstuhl. Jahn, Kunstschüler v. Wehring.

Hotel Monopol. Mayer, Kfm. v. Breslau. Lehmann, Kfm. m. Frau v. Wehring. Leier, Kfm. v. Wehring. Krachau, Kfm. v. Berlin. Oppenheimer, Kfm. v. Konstanz. Nagdeburger, Kfm. v. Wehring. Jahn, Kfm. v. Freiburg. Müller, Weinlehr. v. Landau. Dulac, Componist v. Nancy.

Hotel National. Treutle, Kfm. v. Wehring. Auerl, Kfm. u. Weidner, Weinlehr. v. Straßburg. Hoffmann, Kfm. v. Frankfurt. Blon, Kfm. v. Mannheim. Bürger, Kfm. u. Herr, Priv. v. Zell. Weinberg, Kfm. v. Düsseldorf. Febr, Kfm. v. Birmensdorf. Posten u. Gänder, Kfm. v. Berlin. Weismayer, Kfm. von Barmen. Strauß, Kfm. v. Mainz. Loter, Hotelier v. Wehring. Gendekel, Ing. v. Wehring. Gopoleta, Major a. Rastatt. Decrouzat, Fabr. v. Et. Imter. Ribbe, Arch. v. Freiburg.

Hotel Stoffleth. Weisenfelder, Kfm. v. Neustadt. Freitag, Kfm. v. Köln. Steiger, Kfm. von Freiburg. Lay, Kfm. v. Heidelberg. Rohrbach u. Grether, Kf. v. Wehring. Eitz, Kfm. v. Frankfurt. Gieshof, Kfm. v. Giesfeld. Deidentich, Kfm. v. Oberkirch. Weisenfelder, Kfm. v. Neustadt. Trunk, Kfm. m. Frau v. Achem. Gollinger, Major z. D. v. Landau. Forst, Fabr. v. Giesfeld. Sinner, Gutsbes. v. Schw. Hall. Konfild, Ingen. v. Wehring.

Hotel Tannhäuser. v. Doven, Maler v. München. Müller, Ing. v. Hamburg. Feire, Kunst m. Frau v. Stuttgart. Dürr, stud. techn. v. Baden. Schlarbaum, Assistent m. Frau v. Saarburg. Biegenhain, Notar v. Wehring. Louis u. Kaufmann, Lehrer v. Wehring. Fuchs, Lehrer v. Wehring. Baum, Kfm. v. Wehring.

Karlsruher Wochenchan.

Groß. Kunsthalle. Geöffnet Sonntag und Mittwoch Vormittags von 11—1 Uhr und Nachmittags von 2—4 Uhr.

Kunstverein. Eingang vom Schloßplatz bei dem Botanischen Garten. Geöffnet Sonntag und Mittwoch Vorm. 11—1 Uhr und Nachm. 2—4 Uhr, Dienstag und Freitag Vorm. 11—1 Uhr. Eintrittspreis für Nichtmitglieder 20 Pfg.

259—267. Malabend in Warbergwalde, Februar-Febr., Februar 1895, Februar 1896, Februar-Sonnt. 1895, Erüde Schuelst, Ein Januar-Nachmittags, Rosenknospen und Gypsanthemum, von Erna Loog in Giesfeld.

268. Balbinneres, Originalradirung, von Prof. W. Krauskopf hier.

269. Windmühle b. Rotterdam, von Ad. des Couderes hier.

272. Meeresküste, von Julius Schabinger hier.

273. Einsegnung Freiwilliger 1813, von Arthur Kampf in Düsseldorf.

274. Kopie nach Prof. Hans Makart, von J. Brauch hier.

275. Italienische Reisestützen, von demselben.

276. Weinkeller, von Fritz Häuser hier.

277. Motiv vom Bodensee, von W. Febr in Mannheim.

278. An südlichen Gefäßen Capri, von R. Wielandt hier.

279. Rosen, von Marie Obermüller hier.

280. Jagdstillleben, von Clara Schuberger hier.

281. Bild auf den Berg Jaller mit der Malogeschichte bei Pontresina (Engadin), von Aug. Dörter hier (bleibt nur Sonntag und Mittwoch ausgestellt).

282. „Botta“, nach einer Zeichnung von G. R. Wehring, radirt von Herrmann Gattler hier.

283. Burgruine, Steinzeichnung, von Herrmann Gattler hier.

284. Der Wind der Abende, Steinzeichnung von G. R. Wehring hier.

285. Skizzen und Studien, von Eduard Euler hier.

286. Drei Motive von der Reichenau, von G. R. Wehring hier.

287. Motiv k. St. Blasien, von demselben.

288. Federzeichnungen, von Karl Heilig hier.

289. Stürmischer Tag (Köln), von R. Heilberger hier.

290. Ein altes Märchen, von Josef Thomann hier.

291. von Schlichting (Portrait), Originalradirung, von Prof. W. Krauskopf hier.

292. Dr. von Schaus (Portrait), Originalradirung, von demselben.

293. Schwäne auf schwarzem Wasser, von Otto G. mann in München.

294. Schwäne auf blauem Wasser, von demselben.

295. Mondnacht, von demselben.

296. Weib mit Raben, von demselben.

297. Falbe am See, von Prof. R. Heilberger hier.

298. Landschaft, von demselben.

299. Regenbogen, von Graf von Kaldenitz hier.

300. Winter, von demselben.

301. Portrait, von Marie Gray hier.

302. Portrait nach Photographie, von demselben.

Groß. Naturalienkabinett. Geöffnet Sonntag und Mittwoch von 11—1 Uhr und 2—4 Uhr.

Groß. Sammlungen für Alterthums- und Völkerkunde. Geöffnet Sonntag, Mittwoch und Freitag von 11—1 Uhr und Nachmittags von 2—4 Uhr.

Vandegewerbehalle. Karl-Friedrichstraße 17. Ausgestellt bis Sonntag.

Ausstellung. Dienstag bis Samstag von 10—12 Uhr und 2—4 Uhr, Sonntag von 11—12 Uhr und 2—4 Uhr, Montags geschlossen.

Bibliothek und Vorbildersammlung. Vormittags: Montag bis Samstag von 10 bis 12 1/2 Uhr; Nachmittags: Mittwoch und Samstag von 2 bis 5 Uhr. Abends: Dienstag und Freitag von 8 bis 10 Uhr.

Kunstgewerbe-Museum. Bestandstraße 81. Unentgeltlich geöffnet: Dienstag bis Freitag 10 bis 1 Uhr Vormittags und 2 bis 4 Uhr Nachmittags, Sonntags 11 bis 1 Uhr Vormittags und 2 bis 4 Uhr Nachmittags. Samstag und Montag geschlossen.

Museum alter und moderner Stickereien der Kunststicker-Schule des Badischen Frauenvereins. Lindenheimerstraße 2. Geöffnet Dienstag von 10 1/2 bis 1 Uhr. Eintritt frei.

Motive-Vandorama. Festhalleplatz nächst dem Hauptbahnhof, täglich geöffnet von Morgens 8 1/2 Uhr bis zu eintretender Dunkelheit.

Gottesdienst. — 26. April.

St. Dionysius der Ev. Gemeinschaft, Lindenheimer Allee 4. Vormittags 9 Uhr: Jahresfest des Junglingsvereins; Predigt von Herrn Prediger Schmäb aus Mannheim a. d. Ruhr. Nachmittags 2 Uhr: III. Jahresfest des deutschen Jugendbundes; Predigt von Herrn Prediger Kücklich aus Stuttgart. Abends 8 Uhr: Gesangsgottesdienst.

Mittwoch Abend 4 1/2 Uhr: **Bibelstunde.**

Druck und Verlag der G. H. W. Müller'schen Buchhandlung, redigirt unter Verantwortlichkeit von Ludwig Meißner in Karlsruhe.